

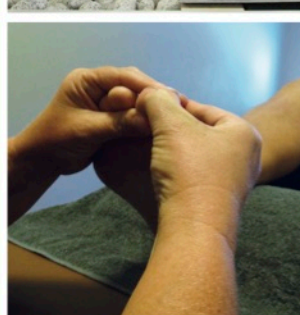
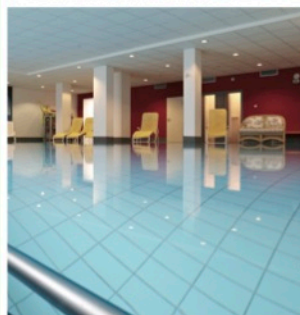
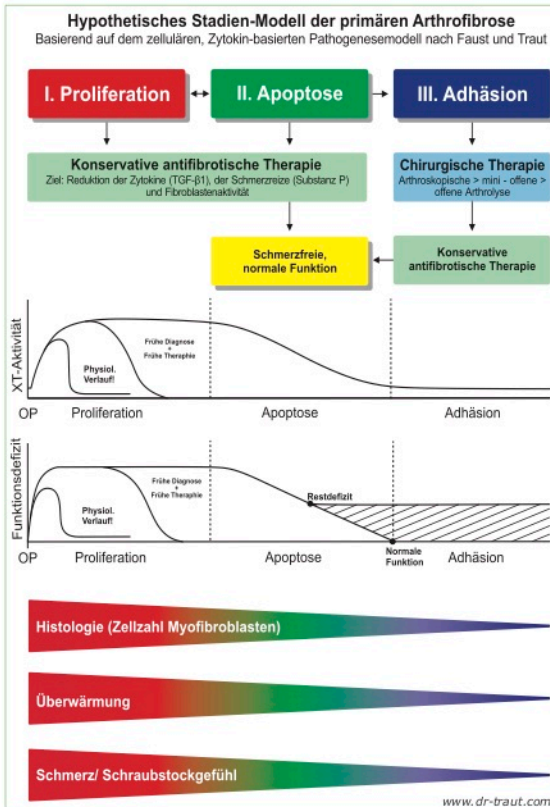
KONSERVATIVE THERAPIE DER ARTHROFIBROSE

Uwe Rückert, Facharzt für Orthopädie

Ärztlicher Direktor der Klinik Solequelle, Bad Westernkotten

Dr. med. Philipp Traut, Facharzt für Orthopädie, Physikalische Therapie und Rehabilitation
Praxis für orthopädische Beratung und Begutachtung, Bad Oeynhausen

13. Endoprothesenkongress Berlin, 13. - 15. Februar 2020



Schonender Therapieansatz

Gerade bei Kniegelenkersatz oder Kreuzband-OP bringen übliche Narkosemobilisationen oft nur kurzfristige Besserungen. Passive Mobilisationen und intensive aktive Physiotherapie zeigen häufig nur unzureichenden Erfolg oder führen oft zu einer Verschlechterung.

Reoperationen können die Arthrofibrose sogar erneut aktivieren.

Die Klinik Solequelle entwickelte in enger Kooperation mit Herrn Dr. Traut ein spezifisches therapeutisches Rehabilitationsprogramm für Arthrofibrosepatienten mit folgenden angewandten Methoden:

- Verzicht auf zyklische sich wiederholende passive Dehnung und damit mechanischen Stress, um die Bildung des Narbengewebes im Gelenk nicht über das physiologische Maß hinaus zu fördern
- Sanfte u. rhythmische Bewegungen zur Entspannung, Beruhigung und Schmerzlinderung
- Positive Beeinflussung des vegetativen Nervensystems zur Heilungsförderung
- Anpassung der Therapien an die individuelle Schmerzempfindlichkeit; Patienten werden nur leicht und nicht über die Schmerzgrenze hinaus therapiert oder mobilisiert
- Mit mechanischer Ruhe wird in den Therapien dazu beigetragen, die Konzentration der Xylosyltransferasen zu verringern, sodass Kollagenasen die Möglichkeit haben, das Narbengewebe wieder abzubauen.

Arthrofibrose ist eine krankhafte intraartikuläre Vermehrung von Bindegewebe, häufig nach Gelenkoperationen. Diese zellbiologische Fehlregulation führt zu starken Schmerzen und anhaltenden teilweise großen Streck- und/oder Beugungsdefiziten.

Es lassen sich drei Stadien unterteilen, die teilweise an die Dauer der Erkrankung gekoppelt sind. Bei der physiologischen Wundheilung nach Implantation einer Knie-TEP werden die beiden ersten Stadien innerhalb weniger Tage durchlaufen mit anschließender normalen Kniegelenksfunktion.

Das dritte Stadium der Adhäsion wird nie erreicht.

- Die Arthrofibrose verläuft in Stadien mit verschiedenen therapeutischen Optionen.
- Frühe Diagnose und mit früher kausaler antifibrotische Therapie ist anzustreben.
- Chirurgische Therapie nur im Stadium 3 der Adhäsion durchführen.
- Rezidivprophylaxe nach Arthrolysen durch Verzicht auf schmerzhafte Dehnübungen.

Nur mit einem schonenden stadienabhängigen Therapieansatz können in der orthopädischen Rehabilitation folgende Ziele erreicht werden:

- Reoperationen möglichst vermeiden
- Wundheilung verbessern, pathologisches Gewebe abbauen
- Schmerzen reduzieren
- Beweglichkeit im Gelenk verbessern

Zentrale Therapieangebote

- Manuelle Lymphdrainage
- Basisches Fußbad
- Fußreflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage
- Motorschiene
- Einzelgymnastik
- MTT Einzel
- Wasser AHB Knie
- Ergotherapie-Gangschule
- Spiegeltherapie
- Mikrostromtherapie
- Autogenes Training
- Ernährungsberatung
- Sozialberatung
- Psychologisches Einzelgespräch

Klinik Solequelle
Mühlenweg 13, 59597 Bad Westernkotten (NRW)
Servicetelefon: 02943 8940
www.klinik-solequelle.de